

**Kunze Heinz Rudolf****"WO WARN WIR STEHNGEBLIEBEN"**

Visit "[WO WARN WIR STEHNGEBLIEBEN](#)" on [MotoLyrics.com](http://MotoLyrics.com)

Wir haben uns abbringen lassen

Vom steinigen geraden Weg

Um Ausreden waren wir nie verlegen

Mal war es meinet- mal deinetwegen

Und alles ohne Beleg

Wir konnten das Tempo nicht halten

Nach fulminantem Start

Wir retteten uns an die Pool Position

Zum Platz an der Sonne jedoch inzwischen

Regnet die Gegenwart

Wo warn wir stehngeblieben

Welcher Fleck in unserm Auge war blind

Was war der Moment und wann

Wo die Zeitlupe begann

Wo wir nicht mehr mitgekommen sind

Wir haben doch Dinge gesehen

Die dÃ¼rfen nicht untergehen

Zwar wissen wir die kann uns keiner mehr nehmen

Doch wer wird sich nach uns dazu bequemen

So genau hinzusehen

Die Kinder sind lustvoll enthauptet

Geweiht dem finalen Vergessen  
Sie tanzen von Sinnen um stumme Maschinen  
Sie können sie nicht mal im Traum bedienen  
Und werden von ihnen gefressen  
Wer hat uns aufgerieben  
Welcher Stich im Herzen gab fast den Rest  
Lenk nicht ab komm auf den Punkt  
Jetzt wird SOS gefunkt  
Keiner schreibt den Preis der Freiheit fest  
Hol mich raus aus dieser Retro-Zentrifuge  
Diesem 24-Stunden-Deja-Vu  
Ich kenne alle Sprüche dämliche und kluge  
Doch sie helfen in der Zweifelsfalle nie  
Hol mich raus hier und versetz mich in die Lage  
Dass auch ich dir endlich wieder helfen kann  
Keine Antwort mehr entscheidend ist die Frage  
Fängt für uns in diesem Leben noch was an  
Wo waren wir stehengeblieben  
Welcher Fleck in unserm Auge war blind  
Was war der Moment und wann  
Wo die Zeitlupe begann  
Wo wir nicht mehr mitgekommen sind

Visit [Kunze Heinz Rudolf](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.